

Inhalt

Service

hvv sucht Kanzleien für neues JobTicket-Pilotprojekt

Ein JobTicket für kleinere und mittelgroße Kanzleien: das ist ein aktuelles Pilotprojekt, an dem der hvv arbeitet. hvv ProfiTickets mit Fahrgeldzuschuss des Arbeitgebers gibt es bisher nur bei einer Mindestabnahme von 20 Fahrkarten. Der hvv möchte nun testen, ob es auch ein Angebot für kleinere Unternehmen - ohne Mindestabnahme - geben könnte und sucht hierfür interessierte Kanzleien. Beteiligt an dem Projekt sind auch Unternehmen aus Handel und Handwerk.

Im ersten Schritt möchte der hvv bei den interessierten Kanzleien im Februar Kunden-Befragungen (ca. 10-15 Min.) durchführen. Die Befragungsergebnisse bilden die Grundlage für die Entwicklung eines neuen JobTickets. Ab Sommer 2022 sollen die am Pilotprojekt beteiligten Unternehmen das neue JobTicket dann testen.

Haben Sie Interesse, mit Ihrer Kanzlei an diesem Pilotprojekt teilzunehmen? Bei Interesse melden Sie sich bitte über das Kontaktformular des hvv **bis zum 17.2.2022** im Internet unter: gkapiot.sbahn hamburg.com

Sie erhalten dann Informationen zum weiteren Vorgehen vom hvv!